



Vorlesungsverzeichnis

Zwei-Fach-Bachelor - Recht der Wirtschaft 60 LP
Prüfungsversion Wintersemester 2014/15

Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
Pflichtmodule.....	4
P1 - Wirtschaftsprivatrecht I (Grundlehren)	4
P2 - Wirtschaftsprivatrecht II (Vertragsrecht)	4
106284 U - Zivilrecht (Privatrecht) III	4
106285 VU - Zivilrecht (Privatrecht) II	4
P3 - Wirtschaftsprivatrecht III (Wettbewerbs- und Kartellrecht)	5
106243 V - Kartellrecht	5
P4 - Wirtschaftsprivatrecht IV (Sondergebiete)	5
106088 V - Insolvenzrecht	5
P5 - Staatsrecht/Allgemeines Verwaltungsrecht	6
106077 V - Öffentliches Recht II für Nichtjuristen	6
P6 - Öffentliches Wirtschaftsrecht	6
106076 V - Öffentliches Wirtschaftsrecht II für Nichtjuristen	6
Wahlpflichtmodule.....	7
W7 - Medienrecht	7
106244 V - Grundlagen des Medienwirtschaftsrechts	7
W8 - Kommunalrecht/Öffentliches Baurecht	7
W9 - Steuerrecht	7
106053 V - Allgemeines Steuerrecht / Steuerrecht I	7
W10 - Gesellschafts- und Arbeitsrecht	8
106054 V - Handels- und Gesellschaftsrecht (Grundzüge)	8
Glossar	9

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Block

Block
BlockSa Block (inkl. Sa)
BlockSaSo Block (inkl. Sa, So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

Vorlesungsverzeichnis

Pflichtmodule

P1 - Wirtschaftsprivatrecht I (Grundlehren)

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

P2 - Wirtschaftsprivatrecht II (Vertragsrecht)

106284 U - Zivilrecht (Privatrecht) III

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.H04	12.04.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer
1	U	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S19	19.04.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer
1	U	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.S17	17.05.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer
1	U	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.S28	07.06.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer
1	U	Fr	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S17	21.06.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer
1	U	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	3.06.S17	12.07.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer

Kommentar

Dieser Kurs behandelt im Kern die Fragen: Welche Unternehmensformen gibt es? Was bedeutet es, eine GmbH, eine GbR, eine OHG oder eine AG zu gründen? Und was bedeutet das alles für die Haftung?

Wenn ich ein eigenes Unternehmen gründen will, was muss ich rechtlich beachten, was sollte ich tun, was sollte ich lassen?

Literatur

Moodle-Kurs:

<https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=41192>

(Selbsteinschreibung)

Bemerkung

Bitte beachten Sie die geänderten Räume! Die Veranstaltung findet ab dem 19. April nicht mehr im 3.06.H04 statt.

Der Termin **am 31. Mai 2024** entfällt und wird **am 12. Juli von 16-18 Uhr** nachgeholt!

106285 VU - Zivilrecht (Privatrecht) II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 16:00	wöch.	3.06.H04	11.04.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer
1	U	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H04	12.04.2024	Dr. Sebastian Lovens-Cronemeyer

Kommentar

In diesem Modul wissen Sie bereits, wie "Verträge funktionieren". Jetzt geht es um "die Sache": Wie ist eigentlich definiert, "wem was gehört"? Ein Laptop, ein Grundstück? Jurist:innen kennen das als Sachenrecht, damit werden wir uns intensiv beschäftigen.

Zuvor werden wir die Geschäftsführung ohne Auftrag und das Deliktsrecht behandeln. Nach dem Sachenrecht wenden wir uns dem sog. Bereicherungsrecht zu. Wir erarbeiten uns gemeinsam, warum das so merkwürdig heißt und was dahinter steckt. Des Weiteren werden wir Familien- und Erbrecht in den Grundzügen behandeln.

Literatur

Moodle-Kurs:

<https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=41188>

(Selbsteinschreibung)

Bemerkung

Der Termin der Übung am **31. Mai 2024** entfällt!

Zielgruppe

ab 2. FS

P3 - Wirtschaftsprivatrecht III (Wettbewerbs- und Kartellrecht)

106243 V - Kartellrecht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.S17	08.04.2024	Prof. Dr. Tobias Lettl

Kommentar

Die Vorlesung hat die Grundzüge des Europäischen und Deutschen Kartellrechts, insbesondere wichtige materiell-rechtliche Bestimmungen (Kartellverbot; Verbot des Missbrauchs marktbeherrschender Stellung, Fusionskontrolle), das jeweilige Verfahrensrecht sowie das Verhältnis zwischen europäischen und deutschen Wettbewerbsregeln zum Gegenstand.

Zielgruppe

ab 4. FS

P4 - Wirtschaftsprivatrecht IV (Sondergebiete)

106088 V - Insolvenzrecht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 20:00	wöch.	3.06.S22	09.04.2024	Jürgen Spliedt

Kommentar

Die Themenschwerpunkte konzentrieren sich auf die Regelinsolvenz sowie Verbraucherinsolvenz. Hierbei werden neben den einzelnen Insolvenzgründen die besondere Verfahrensweise im Insolvenzverfahren vorgestellt. Ein weiterer Schwerpunkt bezieht sich auf die Insolvenzanfechtung und die Aufrechnung in der Insolvenz. Darüber hinaus werden erste Erfahrungen der Restschuldbefreiung vermittelt.

Bemerkung

Die Vorlesung findet u.U. unregelmäßig statt. Die genauen Termine werden in der ersten Veranstaltung bekanntgegeben.

Zielgruppe

ab 6. FS (Rechtswissenschaft)

ab 4. FS (Zweitfach-Bachelor)

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 111212 - Insolvenzrecht (unbenotet)

P5 - Staatsrecht/Allgemeines Verwaltungsrecht

 **106077 V - Öffentliches Recht II für Nichtjuristen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S17	11.04.2024	Prof. Dr. Marcus Schladebach

Kommentar

Die Vorlesung bespricht aufbauend auf den Kenntnissen zum Öffentlichen Recht I Grundzüge des Allgemeinen Verwaltungsrechts. Sie behandelt: die Handlungsformen der Verwaltung, die Lehre vom Verwaltungsakt, den Rechtsschutz gegen Maßnahmen der öffentlichen Gewalt.

Literatur

Maurer, H. : Allgemeines Verwaltungsrecht; Schmidt, R. : Verwaltungsprozessrecht.

Leistungsnachweis

Klausur

Es handelt sich dabei um eine Modulabschlussklausur, die jeweils die Inhalte der Vorlesungen Öffentliches Recht I **und** Öffentliches Recht II umfasst.

Die Klausur findet am Do., 18.7.2024, 10.00 - 12.00 Uhr, Raum S 17 statt.

Zielgruppe

ab 2. FS

P6 - Öffentliches Wirtschaftsrecht

 **106076 V - Öffentliches Wirtschaftsrecht II für Nichtjuristen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S17	11.04.2024	Prof. Dr. Marcus Schladebach

Kommentar

Die Vorlesung ist die Fortsetzung zu der angebotenen Lehrveranstaltung Öffentliches Wirtschaftsrecht I. Die Vorlesung gliedert sich in drei Hauptabschnitte: 1. Aus dem Gewerberecht: Die erlaubnispflichtigen Gewerbe nach Titel II GewO; 2. Die besonderen Gewerbearten: Gaststätten- und Handwerksrecht; 3. Die Subventionsordnung.

Literatur

Schliesky , Öffentliches Wirtschaftsrecht; Stober , Allgemeines Wirtschaftsverwaltungsrecht; Stober/Eisenmenger , Besonderes Wirtschaftsverwaltungsrecht.

Leistungsnachweis

Klausur

Es handelt sich dabei um eine Modulabschlussklausur, die jeweils die Inhalte der Vorlesungen Öffentliches Wirtschaftsrecht I und II umfasst.

Die Klausur findet am Do., 18.7.2024, 10.00 - 12.00 Uhr, Raum S 17 statt.

Zielgruppe

ab 4. FS

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 110512 - Öffentliches Wirtschaftsrecht II (unbenotet)

Wahlpflichtmodule

W7 - Medienrecht

106244 V - Grundlagen des Medienwirtschaftsrechts

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.S17	10.04.2024	Hon. Prof. Dr. Christian Czuchowski

Kommentar

Die Vorlesung bietet einen Überblick über den gesamten Bereich des Medienwirtschaftsrechts. Dazu gehören neben den verfassungsrechtlichen Grundfragen und Grundbegriffen des öffentlichen Medienrechts vor allem das bürgerliche Medienrecht (Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Recht am eigenen Bild, Unterlassungsansprüche, Gegendarstellungsanspruch) sowie das Medienwirtschaftsrecht im engeren Sinne, das heißt das Wettbewerbsrecht, das Urheberrecht und das Markenrecht mit medienrechtlichen Bezügen sowie medienkartellrechtliche Grundlagen. Die Vorlesung stellt den Stoff anhand praktischer Fälle aus dem anwaltlichen Alltag dar und bietet damit sogleich einen Einblick in die praktische Tätigkeit eines ausschließlich im Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht tätigen Rechtsanwalts.

Zielgruppe

ab 4. FS

W8 - Kommunalrecht/Öffentliches Baurecht

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

W9 - Steuerrecht

106053 V - Allgemeines Steuerrecht / Steuerrecht I

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.01.H10	10.04.2024	Prof. Dr. Carsten Meinert

Kommentar

In der Vorlesung Allgemeines Steuerrecht (neu) / Steuerrecht I (alt) werden zunächst Rechtsquellen und allgemeine Grundsätze des Steuerrechts inklusive der verfassungsrechtlichen und europarechtlichen Grundlagen besprochen. Sodann werden das Steuerverfahrensrecht nach der Abgabenordnung sowie das gerichtliche Verfahren nach der FGO behandelt. Im Einzelnen geht es hierbei um das Steuerschuldrecht, den Steuerverwaltungsakt, die Korrekturvorschriften für Steuerverwaltungsakte und -bescheide, die Sachverhaltsermittlung, das Festsetzungs- und Feststellungsverfahren, das Einspruchsverfahren sowie das Klageverfahren.

Literatur
Birk, Steuerrecht; Tipke/Lang, Steuerrecht
Zielgruppe
ab 4. FS
Leistungen in Bezug auf das Modul
SL 110611 - Steuerrecht I (unbenotet)

W10 - Gesellschafts- und Arbeitsrecht							
106054 V - Handels- und Gesellschaftsrecht (Grundzüge)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 19:00	wöch.	3.06.H03	09.04.2024	Prof. Dr. Carsten Meinert
1	V	Di	14:00 - 17:00	Einzel	3.06.H03	14.05.2024	Prof. Dr. Carsten Meinert

Kommentar

Die Vorlesung führt in das Gesellschaftsrecht ein. Nach der Darstellung der allgemeinen Grundlagen und Konstruktionsprinzipien des Gesellschaftsrechts und ihrer Organisationsformen stehen Rechtsfragen der Personengesellschaften (GbR, OHG, KG und StG) und der Kapitalgesellschaften (AG, KgaA und GmbH) im Zentrum der Stoffvermittlung.

Literatur

Karsten Schmidt, Gesellschaftsrecht.

Zielgruppe

ab 4. FS

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 111611 - Handels- und Gesellschaftsrecht (unbenotet)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

Prüfungsleistung

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

Prüfungsnebenleistung

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

Studienleistung

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Kritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.9.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

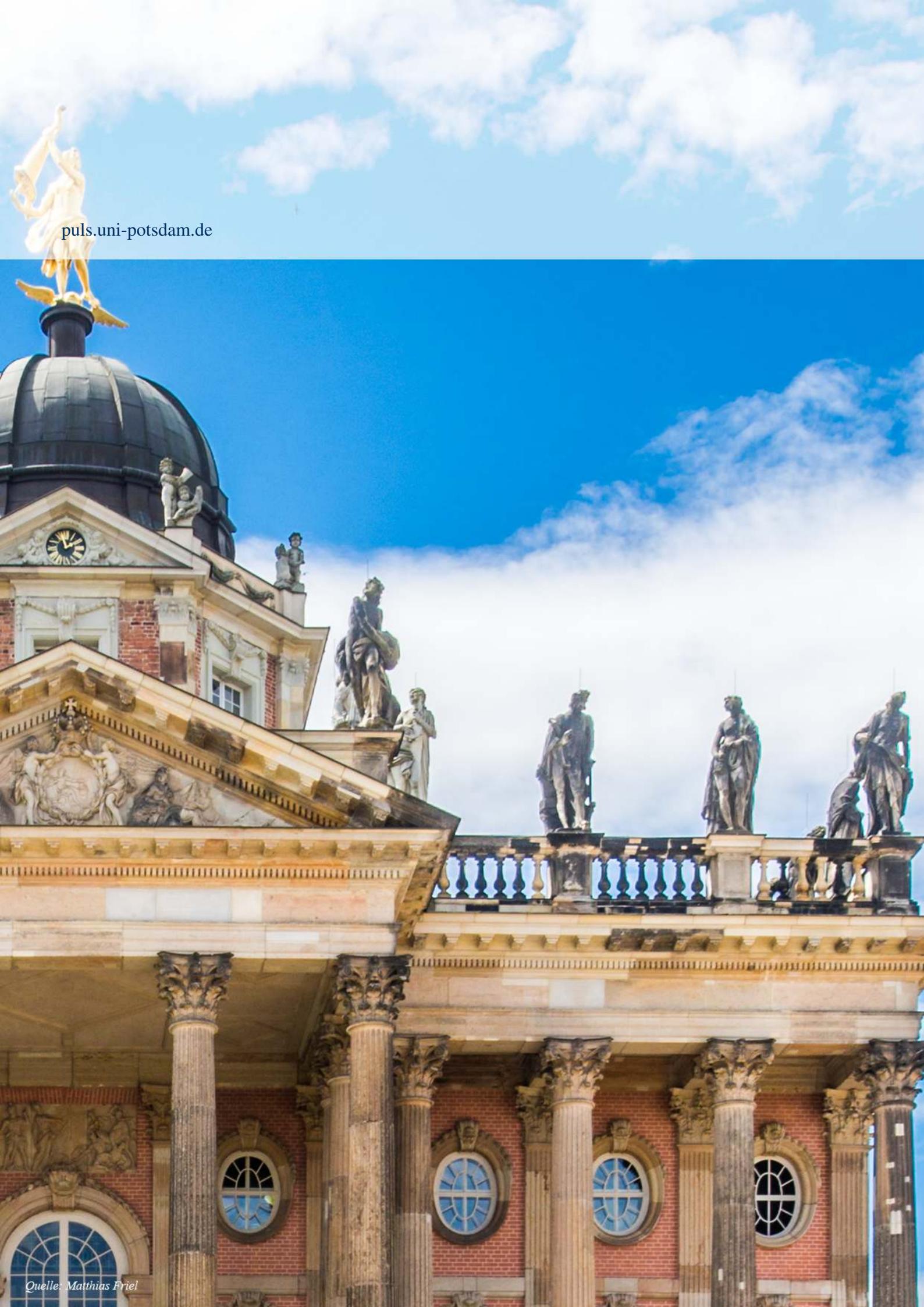
Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



puls.uni-potsdam.de